STADTBLATT

Ausgabe Nr. 11 • Dezember 2008

EFERDINGER

Zugestellt durch Post.a

An einen Haushalt •

Postantaalt har hazahit



Seit Jahren als traditioneller Treff in der Vorweihnachtszeit bei allen Bevölkerungsgruppen beliebt: Der Eferdinger Schlossadvent.

Der Eferdinger Schlossadvent 2008

Der Eferdinger Schlossadvent ist nun schon weit über die regionalen Grenzen hinaus bekannt. Eröffnet wird er am Samstag, den 6. Dezember 2008, um 10.30 mit den Bläsern aus Stroheim und endet dieses Jahr erst am Montag, den 8. Dezember.

Rund 10.000 Besucher kommen jährlich, um sich inmitten von Kunsthandwerk, Musik und kulinarischen Köstlichkeiten auf Weihnachten einzustimmen. Mehr als 90 Aussteller prä-

sentieren im Schlosskeller, im Hof und in den fürstlichen Sälen ihre Arbeiten. Ein besonderes Erlebnis ist der Adventmarkt für die Kinder. In einer Backstube werden fleißig Kekse gebacken. Spaß verspricht das gemeinsame Basteln, Reiten und Kutschenfahren.

Ein adventliches Rahmenprogramm mit Chören, Musikgruppen und Jagd-

AUS DEM INHALT:

- Info: Hochwasser / Überflutungen im Stadtgebiet S 2
- Unser Bürgermeister informiert S 3
- Erhöhung der Fernpendlerbeihilfe ... S 3
- Volksschulen erhielten Technik-Box S 4
- Ärzte- und Apotheken-Dienstkalender ... S 5
- Heimatbund präsentierte neues Buch S 6
- Veranstaltungskalender
- Rot-Kreuz-Kurse S 8

hornbläsern im Schlosshof rundet die Veranstaltung stimmig ab.

Am Samstag kommt der Nikolaus und am Montag erklingt das Bläserensemble Mequi, um nur einige Highlights dieser Veranstaltung zu nennen.

Der Eintritt kostet pro Tag 4,— Euro, eine Dauerkarte für alle drei Tage ist um 8,— Euro erhältlich. Für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre ist der Eintritt frei.





Info: Hochwasser / Überflutungen im Stadtgebiet Eferding

Der Reinhalte- und Wasserverband des Bezirkes informiert: Auf Grund der Extrem-Regenereignisse ist es in letzter Zeit vermehrt zu Problemen mit Überschwemmungen und Wassereintritt in Objekte gekommen.

Bei den Niederschlagsereignissen handelt es sich meist um lokal begrenzte, zeitlich relativ kurz anhaltende, jedoch in der Intensität sehr massive Regenschauer; teilweise auch mit Hagel verbunden. Laut Auskunft der Behörden erreichten die niederfallenden Regenwassermengen bei den Unwettern in der letzten Zeit ein Ausmaß vergleichbar mit einem 15- bis 30-jährlichen Hochwasserereignis.

Gerade in den letzten Jahren scheint es, als ob die Extremereignisse mit sinntflutartigen Regenfällen zunehmen würden. Bei diesen Ereignissen werden sowohl Gewässer (Bäche) als auch Kanäle überlastet und können überlaufen.

Solche Ereignisse lassen bei den Bürgern, den Behörden und nicht zuletzt im politischen Raum das Thema Hochwasser(vorsorge) und Schutz vor Überflutungen in den Vordergrund rücken.

Die Zunahme der extremen Wetterereignisse führt zu der Notwendigkeit der Anpassung an diese Verhältnisse. Wegen der nicht vorhandenen Vorwarnzeit ist ein besonderes Augenmerk auf die Vorsorge zu legen. Optimal wäre eine ständige Vorbereitung auf den Eintritt eines Extremereignisses, zur Vermeidung von Schadensfällen.

Das ist alleine deswegen schwierig, weil das Gefahrenbewusstsein mit dem zeitlichen Abstand zum letzten Schadensereignis immer wieder abnimmt. Hier wird zukünftig ein Augenmerk auf periodische Information der Bevölkerung zu legen sein. Hiebei sollen die vorhandenen Risiken und mögliche Vorsorgemaßnahmen dargestellt und erläutert werden

Dabei muss allerdings deutlich gemacht werden, dass Hochwasserereignisse grundsätzlich nicht verhindert werden können. Es soll vielmehr der Schutz vor Überflutungen erhöht, und damit Schadensfälle vermindert werden. Es muss jedoch auch klar gestellt werden, dass es einen absoluten Schutz vor Hochwasser nicht gibt, da sich jedes Hochwasserereignis anders verhält, und sich die Intensität immer wieder steigern kann.

Mögliche Schadensfälle

Durch extreme Niederschlagsereignisse kann es zu Überflutungen und Wassereintritt in Gebäude kommen. Dabei kommen folgende mögliche Ursachen in Betracht:

a) Gewässer

Auf Grund der großen abzuleitenden Wassermengen können Bäche ausufern und naheliegende Gebäude überfluten.

b) Oberflächenwasser

Niederschlagswasser läuft ungesammelt und unkontrolliert auf der Oberfläche (Wiesen, Äcker, Straßen) ab, und gelangt aufgrund der topographischen Verhältnisse zu Gebäuden. Je nach der Oberflächenbeschaffenheit kann es auch zu Abschwemmungen und Vermurungen kommen (auf Grund des ebenflächigen Geländes im Bereich des Stadtzentrums Eferding, wird dieser Fall hier eher selten eintreten).

c) Kanalisationsanlage

Der Stadtbereich von Eferding wird mittels einer Mischwasserkanalisation entsorgt. Das heißt, es werden sowohl die Schmutzwässer als auch die Regenwässer über einen gemeinsamen Kanal abgeleitet.

Bei Trockenwetter ist die einwandfreie Ableitung der anfallenden Schmutzwässer gewährleistet. Bei Regenwetter kann das ankommende Regenwasser bis zu einem gewissen Ausmaß über die Mischwasserkanäle abgeleitet werden. Bei extremen Regenereignissen kommt es zu einem Rückstau im Kanal bzw. kann auch eine Überlastung des Kanals eintreten. Die ankommenden Niederschlagswassermengen können dann nicht mehr vom Kanal aufgenommen werden; das Regenwasser fließt an der Oberfläche (auf den Straßen) ab.

Durch das Aufstauen des Wassers im Kanal kann es zum Rückstau in den Kanalhausanschlussleitungen und zu Überflutungen von tiefer gelegenen Abwasseranfallstellen (Ablauf im Keller udgl.) kommen. Andererseits kann das an der Oberfläche abfließende Regenwasser über tiefer liegende Gebäudeteile (Garageneinfahrten, Kellerfenster udgl.) in die Gebäude eindringen.

Das anfallende Regenwasser wird über Dachrinnen von den Gebäuden sowie über Straßeneinlaufschächte von den Straßen in den Kanal eingeleitet. Hier kann auch der Fall eintreten, dass das Kanalnetz noch gar nicht überlastet ist, und die Straßenwässer auf Grund eines intensiven Platzregens momentan nicht mehr über die Einlaufschächte abgeleitet werden können, wodurch es ebenfalls zu Überschwemmungen kommen kann.

Vermeidung von Hochwasser-Schäden

a) Gewässer

Für den Rückhalt von Hochwasserzuflüssen über Gewässer sind Hochwasserschutzmaßnahmen im Umfeld der gefährdeten Gebiete erforderlich. Für den Hochwasserschutz im Eferdinger Raum laufen derzeit einige Projekte. Mit deren Verwirklichung soll die Gefahr von Hochwasserschäden deutlich verringert werden. U.a. soll durch diese Projekte auch der Hochwasserschutz für Teilbereiche der Stadt Eferding erhöht werden.

b) Oberflächenwasser

Grundsätzlich ist es Angelegenheit der jeweiligen Grundstückseigentümer, Maßnahmen für den Schutz gegen zufließendes Oberflächenwasser zu setzen.

Schutzmaßnahmen können z.B. durch die Ausgestaltung von Gräben oder Dämmen gesetzt werden. Die erforderlichen Maßnahmen hängen von den örtlichen Gegebenheiten ab, und müssen darauf abgestimmt werden.

Eine allgemeine Verpflichtung der Gemeinde diese Wässer abzufangen und geregelt abzuleiten besteht nicht. Die Gemeinde kann jedoch dem Grundbesitzer bei derartigen Problemen beratend zur Seite stehen.

c) Kanalisationsanlage

Allgemeines

Bei der im Stadtbereich Eferding bestehenden Mischwasserkanalisation werden Schmutz- und Regenwässer in einem gemeinsamen Kanal abgeleitet. Die Schmutzwassermenge beträgt hiebei nur einen minimalen Bruchteil im Vergleich zur Regenwassermenge. Die Dimensionierung der Kanäle erfolgt grundsätzlich entsprechend den von den Behörden vorgegebenen Richtlinien und berücksichtigt einen Regenwasseranfall, welcher einem 1-jährlichen Regenereignis entspricht.

Die im gesamten Einzugsgebiet des Reinhaltungsverbandes Großraum Eferding (mit seinen sieben Mitgliedsgemeinden) anfallenden Regenwässer können jedoch nicht zur Gänze gesammelt und zur Kläranlage abgeleitet werden. In gewissen räumlichen Abständen erfolgt eine Entlastung des Mischwasserkanalnetzes durch die Ableitung eines Teils der gesammelten Regenwassermengen in ein Gewässer.

Für die Errichtung der Kanalisation benötigt die Gemeinde bzw. der Reinhaltungsverband auch Fördermittel. Diese Fördermittel vom Bund und von der Landesregierung werden nur dann gewährt, wenn die Bemessung des Kanalnetzes den Richtlinien entspricht. Eine Dimensionierung über dieses Maß hinaus (z.B. zur Schaffung zusätzlicher Speicherräume und Sicherheiten) wird nicht gefördert, und müsste von der Gemeinde selbst finanziert werden. Eine Dimensionierung auf größere Ereignisse würde einerseits den finanziellen Rahmen der Gemeinde sprengen, und andererseits könnte dennoch kein 100-prozentiger Schutz geschaffen werden.

Im Trockenwetterfall ist der Kanal nur zu einem geringen Bruchteil gefüllt. Bei Regenereignissen steigt der Wasserspiegel in den Kanälen in Abhängigkeit mit der Intensität des Regenereignisses an. Bei stärkeren Regenereignissen staut sich das Wasser in den Kanälen auf, und – bei Hochwasserereignissen – kann es auch zu einer Überlastung des Kanalnetzes kommen (Wasser kann bei den Kanaldeckeln austreten).

Auf Grund des Aufstaues im Kanal kann es dann auch zu einem Aufstau beim Kanalhausanschluss kommen.

Schutz gegen Rückstau aus dem Kanal

Entsprechend ÖNorm und laut Kanalordnung hat sich jeder Grundstückseigentümer selbst gegen Rückstau aus dem Kanalnetz abzusichern. Die maßgebende Rückstauebene liegt hiebei laut Norm in Höhe der Schachtdeckeloberkante des Anschlussschachtes + 10 cm. Alle Anschlüsse in einem Gebäude, die unterhalb der Rückstauebene liegen, müssen durch den Grundstückseigentümer gegen Rückstau gesichert werden. Nach den geltenden Normen ist dazu das Abwasser grundsätzlich mittels automatisch arbeitender Abwasserhebeanlage bis über die Rückstauebene zu heben. In Ausnahmefällen können (laut Norm) auch Rückstauverschlüsse verwendet werden. Rückstauverschlüsse müssen außer einem von Hand zu bedienenden Verschluss mindestens noch einen selbsttätig wirkenden Verschluss aufweisen. Die Rückstauverschlüsse sind regelmäßig zu warten, und die Funktionsfähigkeit ist zu überprüfen.

Beim Einbau von Rückstauverschlüssen sollen nur die unter der Rückstauebene gelegenen Bereiche abgesichert werden. Alle über der Rückstauebene gelegenen Abwasseranfallstellen sollen – in Fließrichtung gesehen – erst nach dem Rückstauverschluss in das Ableitungsrohr zum öffentlichen Kanal einmünden; hiezu zählen vor allem auch Dachwässer. Grundsätzlich soll der Rückstauverschluss immer verschlossen sein und nur bei Bedarf geöffnet werden.

Bezüglich der Ableitung der Dachwässer ist der heutige Stand beim Reinhaltungsverband Großraum Eferding, dass Dachwässer – so weit als möglich – auf eigenem Grund und Boden zur Versickerung gebracht werden sollen. Damit wird auch das Kanalnetz hydraulisch entlastet, und es kommt nicht so schnell zu einer Überlastung des Kanals.

Ferner ist auch noch zu beachten, dass bei einer Überlastung des Kanalnetzes auf Grund eines lokalen Hochwasser-Regenereignisses, das Straßenwasser nicht mehr aufgenommen werden kann. Das Wasser fließt somit auf der Oberfläche ab und kann zu tiefer liegenden Objekten (z.B. Garage im Keller) gelangen. Hier kann z.B. durch setzen von entsprechenden Leistensteinen für die Wasserführung udgl. Abhilfe geschaffen werden.

Bei Problemen mit Rückstau aus dem Kanal und der Suche nach Lösungen zur Vermeidung von Wassereintritt in Gebäude und Vermeidung von Schäden stehen Ihnen die Gemeinde Eferding sowie der Reinhaltungsverband Großraum Eferding gerne beratend zur Seite.

Für Schäden, die aus einem Rückstau aus dem Kanal entstehen, haftet die Stadtgemeinde Eferding bzw. der Reinhaltungsverband Großraum Eferding nicht.

Abschließende Feststellung

Grundsätzlich muss in Bezug auf die Thematik Regenwasserahfall und Regenwasserableitung festgestellt werden, dass die Niederschlagsereignisse in den letzten Jahren immer extremer werden, und damit auch die Gefahr von Überflutungen erhöht wird. Durch die immer mehr zunehmende Versiegelung der Oberflächen (rasant wachsende, dichte Verbauung, Asphaltierung sämtlicher Straßen, Wege und Parkplatzflächen udgl.), wird auch der Abfluss der Regenwässer verstärkt und beschleunigt (keine Versickerung mehr vorhanden oder möglich).

Gemeinsam sollte versucht werden, hier Maßnahmen für die Rückhaltung der Niederschlagswässer zu setzen. Auch kleine Maßnahmen (z.B. Versickerung vor Ort) können in der Masse eine wesentliche Verbesserung bringen. Wichtig ist somit auch die Mitarbeit der gesamten Bevölkerung. Größere Maßnahmen (Hochwasserschutz) bringen dann noch zusätzlich Verbesserungen (diese Maßnahmen sind jedoch mit einem enormen Kostenaufwand verbunden).

Auf die Problematik der Regenwasserableitung wird bereits in den letzen Jahren seitens des Reinhaltungsverbandes und seiner Mitgliedsgemeinden immer größeres Augenmerk gelegt und es werden auch laufend Maßnahmen gesetzt, um die Situation zu verbessern. Durch die Bildung von Hochwasser-Schutzverbänden wird auch die Thematik Hochwasserschutz im großen Stile angegangen.



Unser Bürgermeister informiert

Bürgermeister Johann Stadelmayer informiert Sie auch in dieser Ausgabe des Stadtblattes wieder über die aktuellen Themen der Stadt Eferding.

Liebe Eferdingerinnen und Eferdinger!

Wieder ist ein Jahr vergangen und wieder steht Weihnachten vor der Tür. Ein sehr ereignisreiches Jahr mit vielen guten und auch weniger guten Ereignissen liegt hinter uns. Viel ist gelungen und viele Projekte wurden erledigt und vieles steht vor der Umsetzung.

Unsere Großprojekte Stadtsaal-Bräuhaus – Innenstadtkonzept wurden weiter vorangetrieben. Um für die Vorsprache beim Landeshauptmann und Landesrat auch exakt Zahlen zu

bekommen, haben wir in der Linzer Zeitung bereits unser Vorhaben, das Bräuhaus zu sanieren bzw. Musikschule und Veranstaltungssaal mit dazugehöriger Gastronomie darin unterzubringen, angekündigt und werden ein zweistufiges Verfahren zur Umsetzung durchführen. Über die nächsten Schritte werde ich ausführlich in der nächsten Zeitung berichten.

Bei der Feuerwehrhaus-Sanierung sind wir im Zeitplan und werden noch heuer ins neue Haus umziehen. Auch das Wohnbauvorhaben in der Franz-Vogl-Straße geht zügig voran und die Wohnungen werden schon Ende Juni / Anfang Juli 2009 den neuen Eferdingerinnen und Eferdingern übergeben werden können, um hier nur einige der sehr vielen Projekt zu nennen.

Ich möchte allen politischen Verantwortlichen, den Bediensteten der Stadt und allen die mitgeholfen haben unsere Stadt noch lebenswerter zu machen für ihre engagierte Arbeit herzlich danken. Ich freue mich schon wieder auf die gemeinsame Arbeit mit ihnen im neuen Jahr, denn nur gemeinsam können wir für Eferding etwas erreichen.



Ich darf Ihnen allen, meine sehr verehrten Damen und Herren, schöne und friedliche Weihnachten und im neuen Jahr alles Gute, viel Glück und Erfolg und vor allem Gesundheit wünschen

Ihr Bürgermeister Johann Stadelmayer

Eferdinger Adventkalender

Nach einer sehr schönen Saison des Eferdinger G'schichtnwegs werden viele Stationen eingewintert. Weil sich aber gerade die Adventszeit so wunderbar zum Geschichtenerzählen eignet, wurde ein Adventskalender entworfen, bei dem eine Geschichte im Mittelpunkt steht.

Immer wieder wird gesagt, dass Eferding so eine nette, kleine Stadt mit Flair ist. Vor allem der Stadtplatz mit den schönen alten Häusern wird gern als romantische, ein bisschen märchenhafte Kulisse beschrieben. Genau dort wurde mit der Idee eines Adventkalenders angeknüpft. Die Geschichtenerzählerin Ingrid Gumpelmaier-Grandl hat dafür extra eine Geschichte geschrieben. Worum es in der Geschichte geht, wird noch nicht verraten. Verraten wird nur, dass ein großes Buch, 24 Häuser und 2 Engel dabei im Mittelpunkt stehen. Mit

SchülerInnen der Hauptschulen Süd und Nord sowie der Polytechnischen Schule wurde eifrig daran gearbeitet. Mit viele Liebe und Kreativität waren alle fleißig am Werk.

Die Geschichte wird jeden Tag ein kleines Stückchen erweitert. Jeden Tag wird es eine kleine Aufgabe oder einen wichtigen Adventsgedanken geben.

"Wir laden besonders Familien mit Kindern ein, sich den Eferdinger Adventskalender anzusehen! Geschichten erzählen, miteinander reden und gemeinsam etwas erleben,



Schüler der Polytechnischen Schule bei der Arbeit an Teilen des Adventkalenders.

das steht dabei im Vordergrund. Gleichzeitig ist es wunderbare Gelegenheit, Kindern die Möglichkeit zu geben, mitzugestalten. Wir sind schon gespannt, wie die Kinder den Kalender gestalten werden und vertrauen voll auf ihre kindliche Ausdruckskraft. Über die wirklich intensive Unterstützung durch die Lehrer

und Lehrerinnen freuen wir uns besonders! Es ist schön, zu sehen, wie das gemeinsame Gestalten der Stadt Stück für Stück wächst!", so die Projektorganisatoren.

Lassen sie sich also überraschen und bestaunen Sie den Eferdinger Adventskalender. Wann und wo? Mitten in Eferding, ab 1. Dezember.

Erhöhung der Fernpendlerbeihilfe

Am 30. Juni 2008 hat die OÖ. Landesregierung zur Bekämpfung der Inflation die Beihilfe für die Pendeljahre 2007 und 2008 erhöht.

25 – 49 km: **194,– Euro** (144,– Euro + 50,– Euro Erhöhung); 50 – 74 km: **278,– Euro** (203,– Euro + 75,– Euro Erh.); 75 km und darüber: **379,– Euro** (279,– Euro + 100,– Euro Erh.).

Die OÖ. Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 20. Oktober 2008 beschlossen, das für die Gewährung der FernpendlerInnen Beihilfe maßgebliche jährliche Höchsteinkommen gemäß § 3 der Richtlinien auf 26.000 Euro zu erhöhen. Diese Höchstgrenze erhöht sich pro laut Richtlinien zu berücksichtigendem Kind um 2.600,—Euro. Die Erhöhung der Einkommensgrenze gilt erstmalig für jene Ansuchen, die im Jahr 2009 für das Pendeljahr 2008 gestellt werden.

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des Landes OÖ unter www.land-oberoesterreich.gv.at. Weiters besteht dort jetzt die Möglichkeit, Ansuchen um Beihilfe für FernpendlerInnen online zu übermitteln. Das Onlineformular kann auf der Homepage des Landes OÖ. unter > E-Government > Dienste > Bezeichnung "Beihilfe für

ERLEBNISBAD WEIHNACHTSAKTION

Auch heuer bietet die Stadtgemeinde Eferding wieder eine Weihnachtsaktion für das Erlebnisbad Eferding. Im Zeitraum vom 1. 12. 2008 bis 31. 12. 2008 ist die Familienkarte, wie in den Vorjahren, zum Aktionspreis in der Höhe von € 90,30 in der Stadtkasse erhältlich.

Fernpendlerinnen und Fernpendler" aufgerufen werden und vollständig ausgefüllt abgesendet werden.



Volksschulen erhielten Technik-Box

Die Volksschulen Eferding Nord und Eferding Süd haben vor kurzem jeweils eine Technik-Box für den Unterricht erhalten. Mehr als 100 anschauliche Experimentier- und Arbeitsanregungen aus verschiedenen Themenfeldern der Technik und Naturwissenschaft sind darin enthalten.

Im Herbst 2008 haben insgesamt 200 OÖ. Volksschulen eine Technik-Box erhalten, was ohne dem Engagement der oberösterreichischen Wirtschaft und des Landes Oberösterreich nicht realisierbar gewesen wäre.

Wir hoffen, dass die Kinder viel Spaß und Freude mit der Technik-Box

haben und dass das Interesse an Technik und Naturwissenschaft gefördert werden kann.

Die Technik-Box wurde von education highway im Rahmen des Wirtschaftsprogramms "Innovatives OÖ. 2010" des Landes OÖ. entwickelt.

Ziel dabei ist, eine positive Einstellung der Kinder zu Naturwissenschaft und Technik zu erreichen und das Interesse an diesen Themen zu fördern. Die Kinder lernen bei der Durchführung der Experimente beobachten, ausprobieren, Thesen aufstellen und prüfen.

Folgende Sponsoren haben die Volksschulen beim Ankauf der TechnikBox unterstützt (insgesamt jeweils € 900,-):

VS Eferding Süd – Kiwanis-Club Eferding, Unterrudling 8, 4070 Eferding VS Eferding Nord – Stöcker Modehaus, Keplerstraße 2, 4070 Eferding und Kreuzmayr GmbH, Rudolf-Dieselstr. 1, 4070 Eferding



Die neue Technik-Box der Volksschulen.

Großsponsor des gesamten Projektes: Energie AG

Vielen Schulen wäre ein Ankauf der Technik-Box ohne Sponsoren nicht möglich gewesen. Auch von dieser Stelle nochmals ein herzliches "Danke schön"!

Klimabündnis-Auszeichnung für die Stadtgemeinde Eferding

Die Stadtgemeinde Eferding, die seit 2002 Klimabündnisgemeinde ist, freut sich über die kürzlich verliehen bekommene Klimaschutz-Anerkennungs-Urkunde des Bundesministers für die Einreichung des "Energie-Konzeptes Großraum Eferding". Ziel des Projektes ist es, Möglichkeiten

aufzuzeigen, wie sich die Gemeinden Eferding, Fraham, Pupping und Hinzenbach theoretisch selbst mit Energie aus eigenen Ressourcen versorgen und somit weitgehend energieunabhängig werden können, aber auch Energieeinsparungspotential aufzuzeigen.



BESUCH AM STADTAMT. Am 3. November 2008 besuchten 33 künftige Schulanfänger des Städtischen Kindergartens Eferding das Stadtamt Eferding. Nach einem kurzen Rundgang wurden die Kinder von Bürgermeister Johann Stadelmayer empfangen und erhielten zum Abschluss ein kleines Geschenk.



EHRUNG. Am 12. November 2008 wurden im Linzer Landhaus folgende Pädagogen von Eferdinger Schulen – auf dem Foto mit Vz.-Bgm. Richter, Bürgermeister Stadelmayer und Bezirksschulinspektor Eckmayr – geehrt und erhielten den Titel "Schulrat": Frau Schulrätin Eva Mattle, Sporthauptschule Eferding Süd, Frau Schulrätin Elisabeth Eichinger, Volksschule Süd und Frau Schulrätin Monika Pisar, Sporthauptschule Eferding Süd.

Partnerschaftskonzert der Musikschulen Passau und Eferding

Am 18. und 19. Oktober 2008 fanden die ersten Partnerschaftskonzerte der beiden Musikschulen Eferding und Passau statt.

Mit einem abwechslungsreichen Programm zeigten die SchülerInnen beider Musikschulen am Samstag in Passau und am Sonntag in Eferding ihr Können. Es war eine gelungene Veranstaltung mit großartigen musikalischen Leistungen der jungen Musiker.

Die vielen Besucher und zahlreichen Ehrengäste (u.a. Bezirkshauptmann Dr. Michael Slapnicka, Vertreter der Stadt Eferding mit Bürgermeister Johann Stadelmayer, Vz.-Bgm. Mag^a. Jutta Kepplinger, Vz.-Bgm. Egolf Richter, Stadträtin Christa Klinger und Kulturstadtrat Karl Hemmelmayr) waren vom Konzert am Sonntag im Eferdinger Stadtsaal begeistert. Neben den musikalischen Darbietungen wurden auch von offiziellen Vertretern der beiden Partnerstädte Eferding und Passau Gastgeschenke ausgetauscht. Im Anschluss an das Konzert wurde ein gemeinsames Foto mit allen Beteiligten vor dem Schlosspark gemacht.





Apotheken-Dienstkalender

WOCHENE	ND-DIENSTE
1. – 8. 12.	Alkoven
9. – 14. 12.	Eferding + Alkoven
15. – 21 . 12 .	Aschach + Alkoven
22. – 28. 12.	Alkoven
29. 12. – 4. 1.	Eferding + Alkoven
5. – 11. 1.	Aschach + Alkoven
12. – 18. 1.	Alkoven
19. – 25. 1.	Eferding + Alkoven
26. 1. – 1. 2.	Aschach + Alkoven
2. – 8. 2.	Alkoven
9. – 15. 2.	Eferding + Alkoven
16. – 22. 2.	Aschach + Alkoven
23. 2. – 1. 3.	Alkoven
2. – 8. 3.	Eferding + Alkoven
9. – 15. 3.	Aschach + Alkoven
16. – 22. 3.	Alkoven

Die Dienstbereitschaft der Apotheke beginnt jeweils Montag um 8 Uhr und endet am folgenden Montag um 8 Uhr. Bei Dienstbereitschaft bitte läuten. Bei Dienstbereitschaft an Sonn- und Feiertagen sind die Apotheken Eferding und Alkoven von 9 bis 11 Uhr geöffnet.

Eferding + Alkoven

23. - 29. 3.

Arzte-Dienstkalender

WOCHENEND-DIENSTE

6. / 7. 12.	Dr. Gruber
8. 12.	Dr. Sardest (Feiertag)
13. / 14. 12.	Dr. Kaltseis
20. / 21. 12.	Dr. Sardest
24. 12.	Dr. Sardest (HI. Abd.)
25. 12.	Dr. Gruber (Christag)
26. 12.	Dr. Kaltseis (StefTg.)
27. / 28. 12.	Dr. Schödl
31. 12.	Dr. Sardest (Silvester)
Telefonnumr Dr. Schödl	mern: 0 72 72 / 23 36

Dr. Gruber

Dr. Kaltseis

Dr. Sardest

0 72 72 / 63 29 0 72 72 / 64 00

0 72 72 / 43 15

Mülltonnen-Entleerungsplan

DE	ZEMBER		JÄNNER	FE	BRUAR	N	MRZ
Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag Samstag Sonntag Montag	1 2 3 4 5 6 7 7 8 Maria Empf.	Dormerstag Freitag Samstag Sonntag Montag Diemstag Mittwoch Dormerstag	1 Neujahr 2 6 3 4 5 6 Ht. 3 Konige	Sonntag Montag Dierotag Mittwoch Connerstag Preitag Samstag Sonntag	1 2 3 4 5 2 6 7 a	Sonntag Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag Samstag Sonntag	1 2 3 4 5 2 8 9 7
Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag	9 10 11 2 12	Freitag Samstag Sonntag Montag Demateg	9 10 11 12 13	Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag	9 10 11 12 13 4/6	Montag Dienstag Mittwech Donnerstag Freitag	10 11 12 13
Sonntag Montag Dienstag Mittwoch	14 15 16	Mittwoch Donnerstag Freitag Samstag	14 15 16 17	Samstag Sonntag Montag Dienstag	14 15 16 17	Samstag Sonntag Montag Dionstag	14 15 16 17
Donnerstag Freitag Samstag	18 4 19 20 21	Sonntag Montag Dienstag Mittwoch	15 19 20 21	Mittwoch Donnerstag Freitag Samstag	18 19 2 20	Mittwoch Domerstag Freitag Sametag	10 2 20 21
Sonntag Montag Dienstag Mittwoch	22 2 Adhery eat to. 22 2 Adhery eat to. 24 2 At 12 - Entering av 86, 24 12 1	Donnerstag Freitag Samstag	22 2 23 24	Sonntag Montag Dienstag	22 23 24	Sonntag Montag Dienstag	22 23 24
Donnerstag Freitag Samstag Sonntag	25 Christiag 26 Stefantag 27 28	Montag Dienstag Mittwach	25 26 27 28	Mittwoch Donnerstag Freitag Samstag	25 26 27 28	Mittwoch Donnerstag Freitag Samatag	25 26 27 28
Montag Dienstag Mittwoch	29 30 31 Silvester	Donnerstag Freitag Sametag	29 30 31			Sonntag Montag Dienstag	29 30 31

Zeichenerklärung

- 2 (roter Aufkleber)
- 2 wöchentliche Mülltonnen- und 2-wöchentliche Containerentleerung
- 4 (grüner Aufkleber) 4 wöchentliche Mülltonnen- und 4-wöchentliche Containerentleerung
- 6 (blauer Aufkleber) 6 wöchentliche Mülltonnen- und 6-wöchentliche Containerentleerung

Abfuhr jeweils DONNERSTAG (wenn Donnerstag ein Feiertag ist, dann Freitag!)

1. Fernwärmeanschluss in Eferding Süd

Kürzlich konnte in der Volksschule Eferding-Süd der erste Fernwärmeanschluss der Stadtgemeinde in Eferding süd in Betrieb genommen werden.

Die Stadtgemeinde Eferding hat sich

als Klimaschutzgemeinde verpflichtet, in den nächsten Jahren sämtliche öffentliche Gebäude an das Fernwärmenetz anzuschließen und damit ihren Beitrag zur Verminderung der Umweltbelastung zu leisten und den Verbrauch fossiler Energieträger zu reduzieren.



Im Foto v.l.: VS-Direktor Huemer, Bgm. Stadelmayer, STR Schenk, GF Grabmayr (Lagerhaus Eferding als Betreiber) Schulwart Limberger, Vz.-Bgm. Richter.

Christbaum-Abholung im neuen Jahr

Auch im Jahr 2009 bietet Ihnen die Stadtgemeinde Eferding wieder die kostenlose Möglichkeit, Ihren gebrauchten Christbaum problemlos zu entsorgen. Deponieren Sie ihn bitte an einem der beiden möglichen Termine:

Donnerstag, 8. 1. oder Donnerstag, 15. 1. 2009

im Bereich Ihrer Mülltonne.

Er wird sodann von unseren Bauhofmitarbeitern abgeholt und fachgerecht entsorgt.

BIOTONNEN-ENTLEERUNG

wöchentlich jeden Montag (wenn Feiertag, dann Dienstag) von Mai bis Oktober.

Von November bis April jeweils 14-tägiger Intervall.

Jahresausstellung Künstlergilde Eferding

Viel Prominenz aus Politik und Wirtschaft konnte Präsident Mag. Peter Schwarz bei der Vernissage zur 54. Jahresausstellung der Eferdinger Künstlergilde am 23. Oktober im Stadtsaal begrüßen.

Die neuesten Arbeiten der Gildenmitglieder deckten eine große Palette ab. Im kleinen Saal präsentierten 16 Mitglieder jene Werke, die zu Gunsten der Lifegala Projekte versteigert wurden



Gedenken an die Opfer der Weltkriege

Die Stadtgemeinde Eferding veranstaltet traditionsgemäß jedes Jahr im Oktober eine Gedenkfeier mit Schweigemarsch zum Kriegerdenkmal.

Dies ist eine Veranstaltung zum Gedenken der Opfer des Ersten und Zweiten Weltkrieges.

Da immer weniger Menschen, die diese Zeit miterlebt haben, noch am Leben sind und der Jugend der Bezug zu dieser Zeit nur aus dem Unterricht bzw. aus Geschichtsbüchern vermittelt werden kann, haben uns heuer Schüler der Sporthauptschule Eferding-Süd unter der Leitung der Fachlehrerin Kerstin Brugger bei diesen Feierlichkeiten unterstützt. Sie haben sich Gedanken über den Frieden gemacht und diese zu Papier gebrachten Gedanken am Abend des 25. Oktober 2008 beim Kriegerdenkmal vorgetragen. Auszug "Frieden ist für mich":

Frieden ist für mich . . . wenn Menschen Hoffnung haben . . . wenn Menschen Glauben haben und alles in einem anderen Licht sehen.

Frieden ist . . . täglich neu anfangen unter so vielen hoffnungslosen und traurigen Menschen . . . täglich ein Herz haben unter so vielen Unbarmherzigen.

Frieden ist . . . wenn Menschen einen guten Rat geben . . . als Halt dienen . . . niemanden ausgrenzen . . . Vertrauen ausstrahlen.

Frieden ist . . . zu sich selbst finden. ohne sich zum Mittelpunkt zu machen

Frieden ist . . . wenn man ohne Angst "NEIN" sagen und etwas anderes meinen kann . . . wenn man den Mut hat, von einem falschen Weg umzu-

Frieden ist . . . einander das Anderssein, das Verändern und das Neu-Anfangen zu erlauben.

Frieden ist . . . Geduld haben . . . von Neuem dem Nächsten wohlwollend begegnen.



Die beteiligten SchülerInnen und LehrerInnen v.l.n.r.: Lisa-Marie Grillnberger, Kerstin Brugger, Daniela Schlucker, Lisa Hinterhölzl, Teresa Kliemstein, Ulrike Achleitner, Georg Hamedinger und Tobias Stadelmayer.

lassen . . . sich selbst und anderen verzeihen. Frieden ist . . . wieder staunen kön-

Frieden ist . . . das Gute nicht unter-

nen . . . wieder sehen lernen . . . wieder zu beten anfangen.

Auch ich kann am Frieden mitarbei-

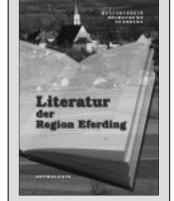
Ich kann die Welt ein Stück heller machen

Ich kann die Welt ein Stück zum Guten verwandeln.

Ich kann an einer besseren Zukunft mitbauen.

In meinem kleinen Bereich kann ich Frieden bringen . . .

Bürgermeister Johann Stadelmayer bedankt sich auf diesem Weg nochmals recht herzlich bei den SchülerInnen und den LehrerInnen der Sporthauptschule Eferding-Süd für ihren persönlichen Einsatz.



Heimatbund Eferding präsentierte neues Buch

Am 25. November 2008 präsentierte der Heimatbund Eferding sein neues Buch "Literatur der Region Eferding" im Festsaal der Raiffeisenbank Eferding.

Die Anthologie umfasst Vorstellungen und Werkauszüge von 61 Schriftstellern aus der Region Eferding, die von Herrn Konsulent Karl Kriechbaum gesammelt und redaktionell für das Buch aufbereitet wurden. Die Gestaltung des Buches wurde von Herrn Wolfgang Kriechbaum übernommen.

Das Buch ist bis Weihnachten exklusiv bei den Geschäftsstellen der Raiffeisenbank der Region Eferding zum Preis von 19,– Euro erhältlich.

OÖ Familienbund **FAMILIENBUNDZENTRUM**

Vorkindergarten - Kleinkindgruppe für Kinder ab 1,5 Jahren

im Familienbundzentrum Eferding an 2 Tagen der Woche: Montag, Mittwoch: 7.30 - 12.30 Uhr

Mütter/Väter-Treff Eferding

Jeden Dienstagnachmittag geöffnet von 14.30 bis 16.30 Uhr

Jeden ersten Dienstag im Monat ist auch Stillberatung.

Vorbereitungskurs für werdende Eltern - Eltern werden, Eltern

Donnerstag, 8. Jänner, 19.00 bis 21.00 Uhr, jeweils Donnerstag, 7 mal

Rückbildungsgymnastik für junge Mütter

Babys können mitgenommen werden Montag, 19. Jänner, von 15.00 bis 16.00 Uhr, jeweils Montag, 5 mal

Babymassage – geeignet für Babys von 0 bis 8 Monaten

15. Jänner von 15.00 bis 17.00 Uhr, jeweils Donnerstag, 4 mal

Willkommen im Babyclub

Termine: 11. Dezember, 8. Jänner, 22. Jänner, 5. Februar, jeweils Donnerstag von 9 – 11 Uhr, alle 14 Tage

Babyschwimmkurs im Hallenbad Hartkirchen

ab Dienstag, 20. Jänner, 16.00 Uhr

Kleinkindsschwimmen im Hallenbad Hartkirchen

ab Dienstag, 20. Jänner, 17.00 Uhr Kinderschwimmkurs ab 4 Jahren ab Montag, 26. Jänner 17.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppen für Babys ab 6 Monaten

ab Donnerstag, 15. Jänner, 9.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppen für Kleinkinder ab 1 Jahr ab 12. und 13. Jänner Eltern-Kind-Gruppen für Kinder ab 2 Jahren ab 8. und 13. Jänner

Eltern-Kind-Gruppe "Schmuddelkinder" -Kreativgruppe für Kinder ab 2,5 Jahre bis 5 Jahre

Mi, 7. Jänner, 15.30 - 17.00 Uhr, jeweils Mittwoch, 6 mal

Mutter-Kind-Turnen für Kinder von 2,5 bis 5 Jahren

Montag, 12. Jänner von 15.30 - 16.30

Anti-Aggression- und Selbstverteidigungskurs für Burschen Montag, 12. Jänner, 17.00 Uhr

Vortrag: Zähne putzen, schlafen gehen und sauber werden

Montag, 19. Jänner, 19.30 Uhr, mit Frau Monika Sturmair

Bauchtanz für Frauen mit und ohne Bauch - Mittwoch, 17. Dezember, 17.30 für Anfänger, 18.45 für leicht Fortgeschrittene, 20.00 Uhr für Fortgeschrittene

Alleinerzieher - Samstagsfrühstück – Jeden 3. Samstag im Monat: 20. Dezember, 17. Jänner, 21. Februar

Weitere Veranstaltungen siehe Veranstaltungskalender

Anmeldungen und Infos unter Tel. 0 72 72 / 57 03, E-Mail: elkiz.eferding@ooe.familienbund.at,

Starhembergstraße 7, 4070 Eferding

VERANSTALTUNGSKALENDER - DEZEMBER 2008 - MÄRZ 2009

Mittwoch, 3. und Donnerstag, 4. Dezember, jeweils 18 Uhr, Eferding, Biohof Achleitner: Kekse-Backkurs mit Gertraud Korber, Anmeldung unter 0 72 72 / 25 97 - 27, Veranstalter: Biohof Achleitner

Freitag, 5. Dezember, 14 bis 16 Uhr, Eferding, Eltern-Kind-Zentrum: Kreativwerkstatt Töpfern: Weihnachtsengel mit Fr. Barban, Anmeldung erforderlich, Veranstalter: Familienbundzentrum Eferding

Freitag, 5. Dezember, 14 bis 18 Uhr, Eferding, Stadtplatz: Eferdinger Wochenmarkt, Veranstalter: Verein für Eferding

Samstag, 6. Dezember, 15 Uhr, Eferding, Eltern-Kind-Zentrum: Der Nikolaus kommt, Anmeldung erforderlich, Veranstalter: Familienbundzentrum Eferding

Samstag, 6. bis Montag, 8. Dezember, Eferding, Schloss Starhemberg: Eferdinger Schlossadvent, Veranstalter: Tourismusverband

Sonntag, 7. Dezember, Eferding, Stadtpfarrkirche: KMB Aktion "Bruder in Not", Sammlung für Projekte in der Dritten Welt, Veranstalter: KMB Eferding

Freitag, 12. Dezember, Eferding, Stadtsaal: Weihnachtshexen mit Katarina Jacob und Mona Seefried

Freitag, 12. Dezember, 14 bis 17 Uhr, Eferding, Eltern-Kind-Zentrum: Weihnachtsbäckerei für Kinder, Anmeldung erforderlich, Veranstalter: Familienbundzentrum Eferding

Freitag, 12. Dezember, 14 bis 18 Uhr, Eferding, Stadtplatz: Kekserlmarkt

Freitag, 12. und Samstag, 13. Dezember, Eferding, Elektro Schachinger, Schmiedstraße 9: Melitta Kaffeevorführung und Verkostung, Veranstalter: Elektro Schachinger

Samstag, 13. Dezember, 9.30 Uhr, Linz, Mariendom: Diakonweihe Mag. Martin Schrems, anschließend Agape im bischöflichen Priesterseminar. Gemeinsame Abfahrt mit einem Bus vom Badparkplatz um 8.30 Uhr. Anmeldung in der Pfarrkanzlei, Veranstalter der Fahrt: Kath. Stadtpfarre Eferding

Samstag, 13. Dezember, 14 Uhr, Eferding, Pfarrzentrum St. Hippolyt: Sternsingerprobe

Samstag, 13. Dezember, 20 Uhr, Eferding, Stadtsaal: Abschlussball Hippmann

Sonntag, 14. Dezember, 9.30 Uhr, Eferding, Stadtpfarrkirche: Ministrantenaufnahme, Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Eferding

Sonntag, 14. Dezember, 10 bis 17 Uhr, Eferding, Clublokal Aumühle: Tag der offenen Tür, Veranstalter: MEC Eferding

Sonntag, 14. Dezember, 17 Uhr, Eferding, Stadtpfarrkirche: Konzert Davidchor Eferding

Dienstag, 16. Dezember, 16 Uhr, Eferding, Kulturbahnhof: Kino "Die Höhle des gelben Hundes" (Kinderfilm), Veranstalter: KUBA Eferding

Dienstag, 16. Dezember, 20 Uhr, Eferding, Kulturbahnhof: Kino "Golden Door", Veranstalter: KUBA Eferding

Mittwoch, 17. Dezember, 19 Uhr, Eferding, Café Vogl: "Weihnachtsgeschichten und Weihnachtslieder" mit Peter Olach und Martin Jungmaier

Donnerstag, 18. Dezember, 19 Uhr, Eferding, Biohof Achleitner: HalbeHalbe Männerkochkurs mit Ulrike Rampelt, Anmeldung unter 0 72 72 / 78 74, Veranstalter: Biohof Achleitner

Freitag, 19. Dezember, 14 bis 18 Uhr, Eferding, Stadtplatz: Eferdinger Wochenmarkt, Veranstalter: Verein für Eferding

Freitag, 19. und Samstag, 20. Dezember, Eferding, Elektro Schachinger, Schmiedstraße 9: Melitta Kaffeevorführung und Verkostung, Veranstalter: Elektro Schachinger

Freitag, 19. Dezember, 16 und 17 Uhr, Eferding, Eltern-Kind-Zentrum: Der Kasperl kommt, Anmeldung erforderlich, Veranstalter: Familienbundzentrum Eferding

Samstag, 20. Dezember, 20 Uhr, Eferding, Stadtsaal: Spiritueller Musik-Weihnachtsabend mit Andreas Nußbaummüller

Samstag, 20. Dezember, 14 Uhr, Eferding, Pfarrzentrum St. Hippolyt: Sternsingerprobe

Montag, 22. Dezember, bis 21 Uhr, Eferding: Lange Einkaufsnacht, Veranstalter: Verein für Eferding

Mittwoch, 24. Dezember, Eferding, Stadtpfarrkirche: 16.00 Uhr Kindermette, 23.00 Uhr Feierliche Christmette, Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Eferding

Donnerstag, 25. Dezember, Eferding, Stadtpfarrkirche: 8.00 Uhr Hl. Messe, 9.30 Uhr Weihnachtshochamt, Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Eferding

Dienstag, 6. Jänner, Eferding, Stadtpfarrkirche: 8.00 Uhr Hl. Messe, 9.30 Uhr Sternsingergottesdienst, Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Eferding

Dienstag, 6. Jänner, 14 bis 16 Uhr, Eferding, Pfarrzentrum St. Hippolyt: Sternsingerabschluss, Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Eferding

Mittwoch, 7. Jänner, 19 bis 22 Uhr, Eferding, Küchenstudio der Bezirksbauernkammer Eferding: "Genuss und Vielfalt mit regionalen Gemüseraritäten" mit Seminarbäuerin Martina Haslehner, LFI-Kurs 3349, Anmeldung bis spätestens 29. 12. 2008 unter 050 / 69 02 - 35 00 oder - 15 00, Veranstalter: Bezirksbauernkammer Eferding

Donnerstag, 15. Jänner, 19.30 bis 22 Uhr, Eferding, Saal der Bezirksbauernkammer Eferding: "Von der Kraft der guten Gedanken" mit Barbara Pichler, Anmeldung bis spätestens 5. 1. 2009 unter 050 / 69 02 - 35 00, Veranstalter: Bezirksbauernkammer Eferding

Donnerstag, 15. Jänner, 19.30 Uhr, Eferding, Pfarrzentrum St. Hippolyt: Vortrag: Expedition zum "Vater der Eisberge" Mustagh Ata 7.546 m (China), Referent: Mag. (FH) Thomas Reinthaler, Veranstalter: KBW Eferding

Freitag, 16. Jänner, Eferding, Stadtpfarrkirche: Malworkshop für Kinder von 6 bis 10 Jahren, Anmeldung erforderlich, Veranstalter: Familienbundzentrum Eferding

Sonntag, 18. Jänner, 16 Uhr, Eferding, Pfarrzentrum St. Hippolyt: Literaturcafé, "Klara, wo ist meine Brille?" Urkomisches von Karl Valentin mit Eike und Herbert Baum, Ulrike Brandstetter-Leitner und Michaela Beltaief-Weigert, Veranstalter: KBW Eferding

Freitag, 23. Jänner, 14.30 bis 17 Uhr, Eferding, Eltern-Kind-Zentrum: Malworkshop für Kinder von 6 bis 10 Jahren, Anmeldung erforderlich, Veranstalter: Familienbundzentrum Eferding

Samstag, 24. Jänner, 19 Uhr, Eferding, Stadtpfarrkirche: Ökumentischer Gottesdienst im Rahmen der Weltgebetswoche, anschließend Agape im Pfarrzentrum St. Hippolyt, Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Eferding

Samstag, 31. Jänner, 20 Uhr, Eferding, Stadtsaal: Stadtball, Veranstalter: ÖVP Eferding

Sonntag, 1. Februar, 9.30 Uhr, Eferding, Stadtpfarrkirche: Tauffamiliengottesdienst, anschließend Pfarrcafé im Pfarrzentrum St. Hippolyt, Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Eferding

Montag, 2. Februar, 19 Uhr, Eferding, Stadtpfarrkirche: Maria Lichtmeß Kerzenweihe und Gottesdienst, Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Eferding

Donnerstag, 5. Februar, 19 Uhr, Eferding, Pfarrzentrum St. Hippolyt: KFB Bildungstag, Veranstalter: KFB Eferding

Freitag, 6. Februar, 14 bis 17 Uhr, Eferding, Eltern-Kind-Zentrum: Faschingsbuffet mit Gurkenclowns und Radieschenmäusen, Anmeldung erforderlich, Veranstalter: Familienbundzentrum Eferding

Freitag, 6. und Samstag, 7. Februar, 20 Uhr, Eferding, Stadtsaal: Gauklerfest, Veranstalter: Eferdinger Gaukler

Samstag, 7. Februar, 14 bis 16 Uhr, Eferding, Pfarrzentrum St. Hippolyt: Faschingsparty, Veranstalter: Kath. Jungschar Eferding

Sonntag, 8. Februar, 9.30 Uhr, Eferding, Stadtpfarrkirche: Gottesdienst mit Pfarrer Mag. Gert Smetanig, anschließend "zaubernder" Pfarrer im Pfarrzentrum St. Hippolyt, Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Eferding

Dienstag, 10. Februar, 14 bis 17 Uhr, Eferding, Saal der Bezirksbauernkammer Eferding: Gesundheitsnachmittag "Gesund durch Ernährung und Bewegung" mit Dr. Christian Deutsch, Anmeldung bis spätestens 29. 1. 2009 unter 050 / 69 02 - 35 00, Veranstalter: Bezirksbauernkammer Eferding

Mittwoch, 11. Februar, 9 bis 17 Uhr, Eferding, Saal der Bezirksbauernkammer Eferding: "Persönlichkeit und selbstsicheres Auftreten fördern" mit Anna Maria Gsöllpointner, Anmeldung bis spätestens 29. 1. 2009 unter 050 / 69 02 - 35 00 oder - 15 00, Veranstalter: Bezirksbauernkammer Eferding

Donnerstag, 12. Februar, 19 bis 22 Uhr, Eferding, Küchenstudio der Bezirksbauernkammer Eferding: "Oberösterreichische Knödelspezialitäten" mit Hermine Hartl, LFI-Kurs 3352, Anmeldung bis spätestens 2. 2. 2009 unter 050 / 69 02 - 35 00 oder - 15 00, Veranstalter: Bezirksbauernkammer Eferding

Freitag, 27. Februar, 19 bis 22 Uhr, Eferding, Küchenstudio der Bezirksbauernkammer Eferding: "Spezialbrote und Kleingebäck" mit Rosemarie Pargfrieder, LFI-Kurs 3365, Anmeldung bis spätestens 17. 2. 2009 unter 050 / 69 02 - 35 00 oder - 15 00, Veranstalter: Bezirksbauernkammer Eferding

Sonntag, 8. März, 9.30 Uhr, Eferding, Stadtpfarrkirche: Familienfastensonntag, Suppenessen im Pfarrzentrum St. Hippolyt, Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Eferding

Mittwoch, 11. März, Eferding, Pfarrzentrum St. Hippolyt: Bibelabend "Paulus – ein Gott Ver-rückter", Referentin: Ingrid Perner, Veranstalter: KBW Eferding

Samstag, 14. März, Eferding, Stadtpfarrkirche: Gottesdienst mit Paarsegnung, anschließend Sektausschank im Pfarrzentrum St. Hippolyt, Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Eferding

Mittwoch, 15. März, Eferding, Pfarrzentrum St. Hippolyt: Bibelabend "Paulus – ein Gott Ver-rückter", Referentin: Ingrid Perner, Veranstalter: KBW Eferding



Rotes Kreuz – Kursprogramm 2009

Das Rote Kreuz bietet in Eferding im ersten Quartal 2009 wieder eine Reihe von Kursen an. Kursort für alle angegebenen Kurse ist die Rot-Kreuz-Dienststelle Eferding, Vor dem Linzer Tor 10. Für Anmeldungen, Auskünfte sowie Informationen über zusätzliche Kurse und Termine wenden Sie sich bitte an:

Rotes Kreuz Eferding
Vor dem Linzer Tor 10
4070 Eferding
Telefon 0 72 72 / 24 00 - 22
Fax: 0 72 72 / 24 00 - 24
E-Mail: ef-office@o.roteskreuz.at
Internet: eferding.o.roteskreuz.at

Einige dieser Kurse werden auch an anderen Rot-Kreuz-Dienststellen des Bezirkes angeboten. Genaue Auskünfte erhalten Sie ebenfalls unter den oben angegebenen Adress-Daten.

Die Kurse:

Erste-Hilfe Grundkurs – 16 Stunden

griffe, um bei Notfällen im Haushalt, beim Sport, im Beruf oder im Straßenverkehr Ihren Mitmenschen und Angehörigen womöglich das Leben zu retten oder sie vor Folgeschäden zu bewahren. Der Kurs wird für alle Führerscheine (A–G), das Schiffsführerpatent, für Schilehrer und für Ersthelfer in Betrieben anerkannt. Kosten: € 35,–/Teiln. **Termin 1:** Kursbeginn: 10. 1. 2009, 8.00 Uhr, Kurstage: 2 x Samstag, 8.00 bis 16.00 Uhr, Anmeldeschluss: 5. 1. 2009.

Lernen Sie die richtigen Maßnahmen und Hand-

Termin 2: Kursbeginn: 2. 3. 2009, 19.00 Uhr, Kurstage: 5 x Montag und Mittwoch, 19.00 bis 22.15 Uhr. Anmeldeschluss: 24. 2. 2009.

Erste-Hilfe bei Kindernotfällen – 4 Stunden

Voraussetzung ist ein besuchter 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs – Kursbescheinigung mitbringen! Kinder sind ein Magnet für Unfälle und Krankheiten. Bei Ihren Kleinen und Kleinsten sind besondere Maßnahmen und Handgriffe notwendig. Seien Sie für den Fall der Fälle vorbereitet. Kosten: € 15,- / Teiln.

Kurstage: Montag, 23. und Mittwoch, 25. 3. 2009, jeweils 19.30 bis 21.30 Uhr, Anmeldeschluss: 18. 3. 2009

Erste-Hilfe Führerscheinkurs 6 Stunden

Dieser Kurs ist Voraussetzung zum Erwerb des Führerscheins (gilt nicht für Gruppe D).

Besuchen Sie diesen Kurs rechtzeitig, da Ihnen von der Behörde trotz bestandener Fahrprüfung ohne Erste-Hilfe-Kursnachweis der Führerschein nicht ausgehändigt wird! Haben Sie schon eine Erste-Hilfe-Kursbescheinigung, überprüfen Sie rechtzeitig, ob diese von der Behörde anerkannt wird! Kosten € 40,00.

Termin 1: Samstag, 24. 1. 2009, 8.00 bis 14.00 Uhr, Anmeldefrist: 20. 1. 2009

Termin 2: Samstag, 21. 2. 2009, 8.00 bis 14.00 Uhr, Anmeldefrist: 17. 2. 2009

Termin 3: Samstag, 28. 3. 2009, 8.00 bis 14.00 Uhr, Anmeldefrist: 24. 3. 2009.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ OBEROSTERREICH

Erste-Hilfe-Auffrischungskurs – 8 Stunden

Sie haben vor Jahren einen 16-std. Erste-Hilfe-Kurs besucht, jedoch mit der Zeit vergisst man Erlerntes!

Um dem vorzubeugen, bieten wir einen 8-std. Erste-Hilfe-Auffrischungskurs an. Kosten \in 15,– / Teiln.

Für Firmen, Gruppen udgl. werden ab mind. 12 Teilnehmern gerne gesonderte Kurse organisiert. **Kurstage:** Freitag, 13. und Freitag, 20. 3. 2009, jeweils 14.00 bis 18.00 Uhr, Anmeldefrist: Mon-

Kurse "Bewegung bis ins Alter"

tag, 9. 3. 2009.

Zur Erhaltung und Verbesserung der eigenen Gesundheit kann durch zweckmäßige Bewegungsübungen das Wohlbefinden gesteigert sowie Beschwerden vorgebeugt bzw. gelindert werden. Für alle Altersgruppen geeignet, die an Bewegung interessiert sind (kein Turnen!). Das Programm wird speziell auf die Teilnehmer abgestimmt!

Unkostenbeitrag: € 16,- für 10 mal, Einstieg jederzeit möglich.

Kursbeginn: 31. 3. 2009, 16.00 Uhr, Kurstage: jeweils Dienstag 16.00 bis 17.00 Uhr, Anmeldefrist: Donnerstag, 26. 3. 2009.

Sternsingen – Baustein einer gerechteren Welt!

Viele Menschen in der sogenannten »Dritten Welt« leiden unter Armut, Ausbeutung und Unterdrückung. Österreich ist eines der reichsten Länder der Welt. Im Bewusstsein der daraus erwachsenden Verantwortung bitten die Sternsingerinnen und Sternsinger um ein Zeichen der Solidarität.

Mit den Spenden werden Menschen unterstützt, die an einer gerechteren und lebenswerteren Welt für alle arbeiten. Dabei geht es bei der Dreikönigsaktion nicht nur um die finanzielle Unterstützung, sondern auch um ihre konkrete Mithilfe bei der Durchführung. Sie können mithelfen, in dem Sie eine Gruppe begleiten, vielleicht sogar mit ihren eigenen Kindern, in dem sie die Sternsinger zu einem Mittagessen in ihrem Gebiet einladen oder im Anschluss an die Aktion behilflich sind bei der Reinigung der Gewänder.

Unter dem Motto "Hilfe unter gutem Stern" sind alle eingeladen mitzuarbeiten für eine gerechtere Welt. Bitte helfen Sie mit! Die Sternsinger sind heuer wieder in der Zeit von 27. 12.

2008 bis 5. 1. 2009 in unserer Pfarre unterwegs. Die Liederproben finden am 13. und 20. Dezember 2008, jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Hippolyt statt. Wer dieses Anlie-

gen durch seinen persönlichen Einsatz unterstützt meldet sich bitte im Pfarramt unter 0 72 72 / 22 41 oder unter 0 676 / 877 65 711 oder kommt einfach zu den angegebenen Proben.

Dipl.-PAss. Christian Penn Pastoralassistent

Neue Taucheranzüge für Feuerwehr

Auch heuer veranstaltete die Tauchgruppe der freiwilligen Feuerwehr der Stadt Eferding im Rahmen des Ferienkalenders wieder ein Kinder-Schnuppertauchen im Erlebnisbad Eferding.

Diese Gelegenheit nutzten zwei Taucher der besagten Tauchgruppe, um ihre seitens der Held & Francke BaugesmbH. & Co. KG. gesponserten Tauchanzüge einzuweihen.

Von dieser Stelle, ein herzliches Dankeschön an die Firmenvertretung für diese großzügige Unterstützung.

